

Inhalt

Verzeichnis der Übersichten und Checklisten	9
Abkürzungsverzeichnis	11
Literaturverzeichnis	13
A. Einleitung	15
I. »Da hätten wir in die Einigungsstelle gehen können« – einige typische einigungsstellenfähige Konfliktfälle	15
II. Die Einigungsstelle – kein Allheilmittel, aber nützliches Instru- ment zur Durchsetzung von Arbeitnehmerinteressen	17
III. Wie funktioniert eine Einigungsstelle? Der normale Ablauf eines Einigungsstellenverfahrens	18
IV. Zielsetzung und Aufbau des Handbuchs	20
B. Arten von Einigungsstellenverfahren	23
I. Erzwingbare Einigungsstellen	23
1. Einigungsstellen zur Wahrung der Organisationsrechte des Betriebsrats	28
2. Einigungsstellen zur Berechtigung von Arbeitnehmerbe- schwerden	30
3. Einigungsstellen zu sozialen Angelegenheiten	31
a. Fragen der Ordnung und des Verhaltens der Arbeitnehmer im Betrieb	34
b. Beginn und Ende der Arbeitszeit einschließlich der Pausen sowie Verteilung der Arbeitszeit auf die Wochentage	36
c. Vorübergehende Verkürzung oder Verlängerung der be- triebsüblichen Arbeitszeit	37
d. Auszahlung des Arbeitsentgelts	38
e. Aufstellen von Urlaubsgrundsätzen und Urlaubsplänen	39
f. Einführung und Anwendung von technischen Einrichtun- gen der Verhaltens- und Leistungskontrolle	40
g. Arbeitssicherheit, Unfall- und Gesundheitsschutz	41

h. Sozialeinrichtungen	42
i. Werkwohnungen	43
j. Betriebliche Lohngestaltung	43
k. Leistungsbezogene Entgelte	44
l. Grundsätze des betrieblichen Vorschlagswesens	45
m. Grundsätze über die Einführung von Gruppenarbeit	45
4. Einigungsstellen zur Gestaltung der Arbeitsorganisation	46
5. Einigungsstellen zu personellen Angelegenheiten	47
a. Personalfragebogen, Formulararbeitsverträge und Beurteilungsgundsätze	47
b. Auswahlrichtlinien	48
c. Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen	49
6. Einigungsstellen zu den Informationsrechten des Wirtschaftsausschusses	49
7. Einigungsstellen zu Interessenausgleich und Sozialplan	50
8. Weitere erzwingbare Einigungsstellen	63
a. Erweitertes Mitbestimmungsrecht bei Kündigungen	63
b. Schlichtungsinstanz bei Streitigkeiten aus Betriebsvereinbarungen	64
c. Tarifliche Einigungsstelle	64
II. Freiwillige Einigungsstellen	65
III. Sonderformen	66
1. Tarifliche Schlichtungsstelle	66
2. Ständige Einigungsstelle?	67
C. Soll der Betriebsrat die Einigungsstelle anrufen?	70
I. »Fürchtet euch nicht!«	70
II. Wichtige Vorüberlegungen vor Anrufung der Einigungsstelle	72
D. Die Einigungsstelle wird angerufen	80
I. Voraussetzungen für die Anrufung der Einigungsstelle	80
1. Die Zuständigkeit der Einigungsstelle	80
2. Das »Scheitern« der Verhandlungen	82
II. Der Betriebsrat ruft die Einigungsstelle an – was ist zu tun?	84
1. Auswahl des Vorsitzenden	84
2. Festlegung der Zahl und der Personen der Beisitzer	90
III. Der Arbeitgeber ruft die Einigungsstelle an – auf was ist zu achten?	96
IV. Die Ausnahme: Einsetzung der Einigungsstelle im arbeitsgerichtlichen Verfahren	98
1. Die Prüfung der offensichtlichen Unzuständigkeit	99

2. Die Einsetzung des Einigungsstellenvorsitzenden	100
3. Die Festsetzung der Zahl der Beisitzer	101
4. Die Beschwerde beim Landesarbeitsgericht	101
V. Der Arbeitgeber schafft vollendete Tatsachen – was ist zu tun? . .	102
E. Die Einigungsstelle wird vorbereitet	103
I. Allgemeine Hinweise	103
II. Beschaffung und Verarbeitung von Informationen	105
III. Information des Einigungsstellenvorsitzenden	106
IV. Vorbereitung der Sitzung	108
F. Die Einigungsstelle tagt	112
I. Allgemeine Grundsätze	112
1. Rechtliche Verfahrensgrundsätze	112
2. Vorschläge der Beisitzer zum Ablauf des Einigungsstellenver- fahrens	113
3. Hart in der Sache, verbindlich im Ton – zum Verhandlungsstil der Beisitzer	114
4. Möglichkeit der Ablehnung eines Einigungsstellenvorsitzen- den wegen Befangenheit.	115
II. Die Eröffnungsphase	116
1. Beschlussfähigkeit	116
2. Teilnahme weiterer Personen	117
3. Festlegung eines Zeitrahmens	118
4. Klärung der Honorarfragen	119
5. Protokollführung	119
6. Vollmachten zum Abschluss einer Betriebsvereinbarung . . .	120
7. Feststellung der Zuständigkeit	120
III. Die Verhandlungsphase	123
1. Ermittlung der Streitpunkte	123
2. Die Suche nach einem Kompromiss	126
a. Strategien der Vorsitzenden	126
b. Druckmöglichkeiten der Arbeitgeberseite	129
c. Druckmittel der Betriebsratsbeisitzer	131
3. Sitzungsunterbrechungen und Vertagungen	132
4. Einvernehmliche Einigung	134
IV. Die Beschlussfassungsphase	134
1. Erste Abstimmungsrunde	135
2. Erneute Beratung	136
3. Zweite Abstimmungsrunde	136
4. Abschließende Formalitäten	138

G. Der Einigungsstellenspruch wird überprüft	140
I. Anfechtung wegen Ermessensüberschreitung	140
II. Überprüfung auf Rechtsfehler	141
III. Folgen einer gerichtlichen Überprüfung	142
IV. Soll der Betriebsrat die gerichtliche Überprüfung des Spruches einleiten?	143
V. Der Betriebsrat will anfechten – was ist zu tun?	144
H. Die Ergebnisse der Einigungsstelle werden umgesetzt	145
I. Information der Belegschaft	145
II. Überwachung der Einhaltung der getroffenen Regelungen	146
III. Kündigung	148
I. Kosten der Einigungsstelle	150
J. Die Einigungsstelle als Instrument konsequenter Durchsetzung von Arbeitnehmerinteressen	154
I. Betriebsverfassungsrechtliche Funktion der Einigungsstelle: Beilegung von Interessenkonflikten	154
II. Betriebspolitische Funktion der Einigungsstelle	156
III. Betriebspolitische Kooperationsmuster und Einigungsstellenverfahren	158
IV. Zur Häufigkeit von Einigungsstellenverfahren	164
K. Praxisfälle	165
I. Regelungsbereich Schichtarbeit	165
II. Regelungsbereich Überstunden/Mehrarbeit	170
III. Regelungsbereich Aufstellen von Urlaubsgrundsätzen und eines Urlaubsplans	175
IV. Regelungsbereich Leistungs- und Verhaltenskontrollen beim Einsatz eines Krankenhausinformationssystems/IT-Rahmenbetriebsvereinbarung	180
V. Regelungsbereich Leistungs- und Verhaltenskontrollen mit Zentralisierung der Lohn- und Gehaltsabrechnung	185
VI. Regelungsbereich Betriebliche Altersversorgung	191
VII. Regelungsbereich Festsetzung der Prämiensätze	198
VIII. Regelungsbereich Informationsanspruch des Wirtschaftsausschusses	203
IX. Regelungsbereich Interessenausgleich und Sozialplan bei Betriebsschließung mit Transfergesellschaft	210
Stichwortverzeichnis	217